

Deutscher Wetterdienst

Allgemeine Straßenwettervorhersage für Brandenburg und Berlin
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Potsdam
am Freitag, 21.02.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Anfangs im Nordosten gebietsweise noch leichter Frost und mit sehr geringer Wahrscheinlichkeit vereinzelt Glatteis durch gefrierenden Regen.

Wetter- und Warnlage:

Aktuell überquert uns die wenig wetteraktive Warmfront eines Tiefs bei Island ostwärts, führt deutlich mildere und feuchte Luft heran und verdrängt allmählich die bisher wetterbestimmende Kaltluft.

FROST:

Anfangs von der Uckermark bis zur Neiße gebietsweise noch leichter Frost. Von Westen Milderung.

In der Nacht zum Samstag vor allem in den östlichen und südlichen Landesteilen gebietsweise leichter Frost bis -2 Grad.

GLATTEIS:

Heute Vormittag voraussichtlich kaum Regen, nur vereinzelt Sprühregen mit gleichzeitiger Milderung. Damit nur noch sehr geringe Wahrscheinlichkeit für Glatteis, am ehesten noch im Nordosten Brandenburgs.

Vorhersage für einzelne Tage:

Heute meist stark bewölkt. Kaum Regen, nur vereinzelt Sprühregen. Damit sehr geringe Glatteisgefahr, am ehesten noch im Nordosten Brandenburgs. Am Nachmittag von Südwesten größere Auflockerungen. Deutlich milder, Höchstwerte zwischen 6 Grad in der Uckermark, um 9 Grad in Berlin und bis 11 Grad im Fläming. Schwacher Süd- bis Südostwind.

In der Nacht zum Samstag wolkgig bis gering bewölkt, niederschlagsfrei. Tiefstwerte zwischen +3 Grad in der Prignitz und -2 Grad in der Niederlausitz. Schwacher Wind aus Südost bis Süd.

Straßenwetter in den Frühstunden (Samstag)

Glätte: gering wahrscheinlich

Glätteart: Reif

Verbreitung: örtlich

Besonderheiten: Allenfalls im Südosten Brandenburgs.

Am Samstag heiter bis wolkgig und trocken. Am meisten Sonnenschein in der Niederlausitz, am wenigsten in der Prignitz. Höchsttemperatur zwischen 8 Grad an Oder und Neiße und 12 Grad in Westbrandenburg, im Berlin um 10 Grad. Schwacher Süd- bis Südostwind.

In der Nacht zum Sonntag wolkgig, teils stark bewölkt. Weitgehend niederschlagsfrei. Tiefsttemperatur zwischen 6 Grad im Nordwesten und -1 Grad im Südosten Brandenburgs. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

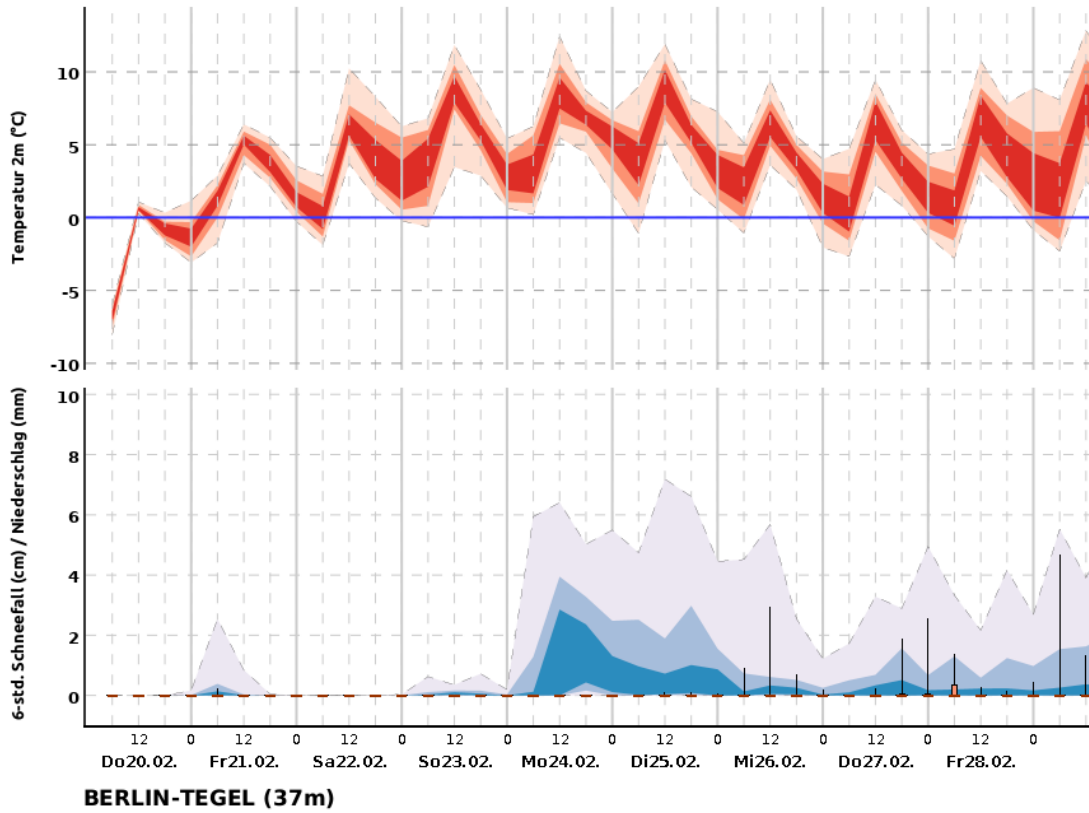
Am Sonntag zunächst viele Wolken und örtlich geringfügiger Regen. Ab dem Nachmittag größere Auflockerungen und verbreitet trocken. Höchstwerte zwischen 9 und 12 Grad. Schwacher bis mäßiger Wind aus Südwest bis West, am Abend schwacher Wind aus Süd.

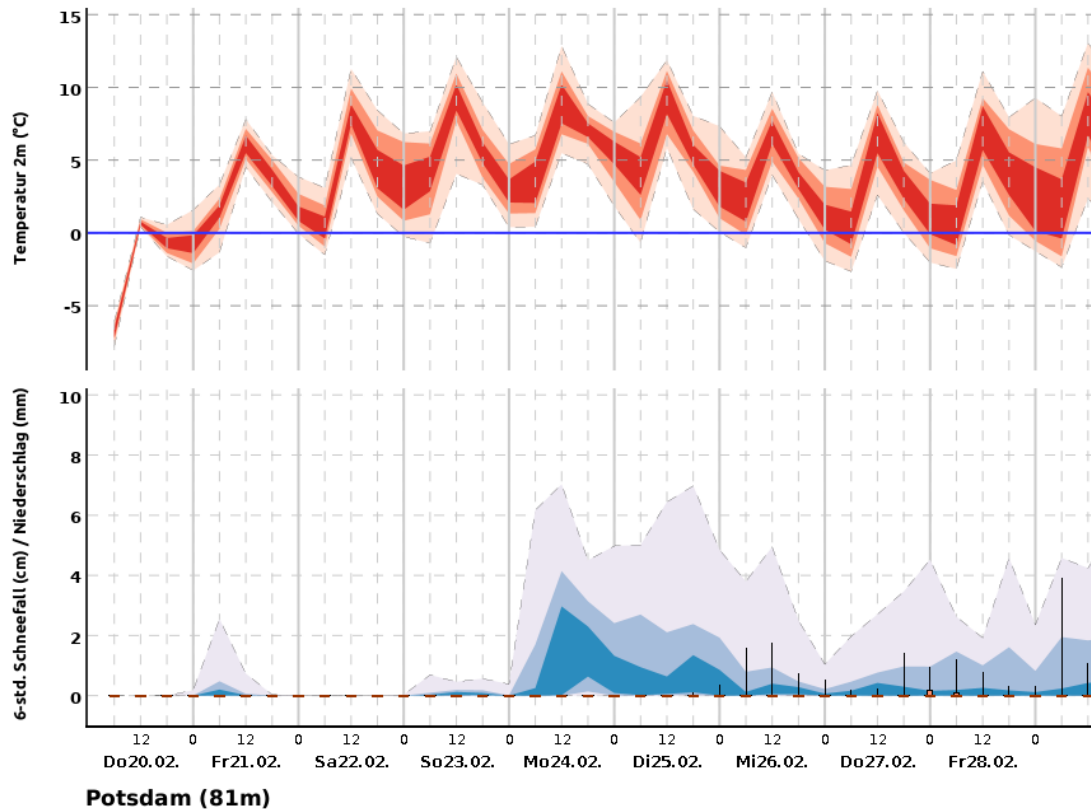
In der Nacht zum Montag erst gering bewölkt bis wolkgig, nach Mitternacht Bewölkungszunahme. Niederschlagsfrei. Örtlich flache Nebelfelder. Tiefstwerte zwischen +3 und -1 Grad. Schwacher Wind aus südlichen Richtungen.

Am Montag Bewölkungsverdichtung, am Vormittag in der Südosthälfte Brandenburgs noch etwas Sonnenschein. Vor allem in der zweiten Tageshälfte im Nordwesten Regen. Höchstwerte zwischen 10 und 12 Grad. Schwacher bis mäßiger Süd- bis Südwestwind.

In der Nacht zum Dienstag stark bewölkt, zeitweise Regen.
Temperaturrückgang auf 6 bis 3 Grad. Schwacher bis mäßiger Südwestwind.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Berlin und Potsdam*





©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de
 Deutscher Wetterdienst, RWB Potsdam, H. Scheef=